



Das Modell und . . .

grafischen Platte. Seidenstücker war, bevor er zu fotografieren begann, Bildhauer. Daraus erklären sich viele seiner überraschenden Bild-Effekte. Sie nehmen die Landschaft, die Umgebung des Objekts nur als Nebensächlichkeit. Die Objekte aber sind stets in irgendeiner Aktion, und zwar auf dem Höhepunkt irgendeines Ausdrucks oder einer Bewegung eingefangen, die den Blick des Plastikers verrät. Wir haben im „Uhu“ im Laufe der vergangenen Jahre eine Fülle meisterhafter „Schnappschüsse“



. . . sein eifriger Porträtist

von ihm veröffentlicht. Seine besten Bilder sind „Schnappschüsse“ aus dem Hinterhalt. Er lauert den Gelegenheiten auf wie ein Jäger dem Wild. Er spürt instinktsicher, daß in jeder fotografischen Situation eine Sekunde kommt, die ihren Höhepunkt darstellt.

Seine Tieraufnahmen sind unübertroffene Meisterstücke der Tierbeobachtung. Seine fotografische Linse reagiert fast wie sein eigenes Auge, mit dem Unterschied, daß sie zupacken und den Augenblick festhalten kann.